

# **ROSA UND BLANCA**

**von**

**Rebekka Kricheldorf**

**© 2008, Gustav Kiepenheuer Bühnenvertriebs-GmbH**

Alle Rechte vorbehalten.

Sämtliche Rechte der öffentlichen Wiedergabe (u.a. Aufführungsrecht, Vortragsrecht, Recht der öffentlichen Zugänglichmachung und Senderecht) können ausschließlich von Kiepenheuer erworben werden und bedürfen seiner ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung.

Der Text des Bühnenwerkes wird Bühnen/Veranstaltern ausschließlich für Zwecke der Aufführung nach Maßgabe des jeweiligen Aufführungsvertrages zur Verfügung gestellt (Manuskript bzw. pdf-Datei). Jede darüber hinausgehende Verwertung des Textes des Bühnenwerkes bedarf der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung durch Kiepenheuer. Das gilt insbesondere für dessen Vervielfältigung, Verbreitung, elektronische Verarbeitung, Übermittlung an Dritte und Speicherung über die Laufzeit des Aufführungsvertrages hinaus. Die vorstehenden Sätze gelten entsprechend, wenn Bühnen/Veranstaltern der Text des Bühnenwerkes ohne vorherigen Abschluss eines Aufführungsvertrages zur Ansicht zur Verfügung gestellt wird. Weitere Einzelheiten richten sich nach den zwischen Bühnen / Veranstaltern und Kiepenheuer getroffenen Vereinbarungen.

Der Text des Bühnenwerkes gilt bis zum Tage der Uraufführung (UA) als nicht veröffentlicht im Sinne des Urheberrechtsgesetzes. Es ist vor diesem Zeitpunkt nicht gestattet, das Bühnenwerk im Ganzen oder in Teilen oder seinem Inhalt nach der Öffentlichkeit mitzuteilen oder sich mit dem Bühnenwerk öffentlich auseinander zu setzen.

Nicht von Kiepenheuer genehmigte Verwertungen verletzen das Urheberrecht und können zivilrechtliche und ggf. auch strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

Wird das Stück nicht zur Aufführung angenommen, so ist das Buch umgehend zurückzusenden an

**GUSTAV KIEPENHEUER BÜHNENVERTRIEBS-GmbH**  
**Schweinfurthstr. 60, D-14195 Berlin (Dahlem)**  
**Telefon (030) 8 97 18 40, Telefax (030) 8 23 39 11**  
**info@kiepenheuer-medien.de**  
**[www.kiepenheuer-medien.de](http://www.kiepenheuer-medien.de)**



**PERSONEN**

ROSA

BLANCA

MUTTER

BÄR

ZWERG

LAMM

TAUBE / ADLER

HASE

REH

**ORT**

EIN WALD

Meeting you at your parents gate  
We will tell you what to do  
What you have to do  
To survive  
Leave the rotten towns  
Of your father  
Leave the poisoned wells  
And bloodstained streets  
Enter now the sweet forest

Jim Morrison



## 1. SIE WAREN ABER SO FROMM UND GUT SO ARBEITSAM UND UNVERDROSSEN

*Nacht im Wald. Vereinzelt Tierschreie. Dichte Dunkelheit, nur ab und zu blinkt ein Augenpaar durch das Düstere. Ein Sonnenaufgang im Zeitraffer. Der Zwerg krabbelt aus einem Erdloch. Er hat eine Flasche in der Hand und eine Kippe im Mundwinkel. Er rappelt sich mühsam hoch und schlurft über die Bühne. Er klopft auf die Erde, guckt dann zum Himmel.*

### **ZWERG**

Fick dich

Sonne

*Klopft auf die Erde*

*Schlurft, trinkt*

Sonne Saboteur

Weg weg

Altarsch

*Schlurft, trinkt*

Miese Kugel

*Trampelt auf der Erde herum*

Hält nicht

Hält nicht mehr

*Schlurft, trinkt*

Wenn's taut

Oh je

Wenn's taut

*Verschwindet*

### **MUTTER**

*Quält sich durchs Dickicht*

Seltsam

Woraus ich sie mir geschnitten habe

Diese fremden Kinder

Die so nichts gemeinsam mit mir haben

Die mit fernen Träumen und Ideen

Herumhüpfen auf Feld und Wiese

Sorglos

Arglos

Hasen zum Freund haben und Tauben  
Wesen  
Mit denen ich mich nie  
Niemand  
Anfreunden würde  
Kinder  
Die keinerlei Spaß haben an einer Cocktailparty  
Im vierundfünfzigsten Stockwerk eines gläsernen Hochhauses  
Mit Blick auf die Stadt ach ja die Stadt  
Der sie entflohen sind  
Der sie entkommen sind  
Wie einer Bedrohung  
Verheddern ihr Haar lieber in Ginsterbüschen  
Und streicheln struppige Kaninchen  
Seltsam  
War ich auch einst anders  
So war ich nie  
Käfer im Schuh  
Spinne im Hemd  
Und auf dem Bein die ewige Ameise  
Nö Kinder nö  
Das muss nicht sein  
Die Liebe zum Wald  
Wer denen das beibrachte  
Ich war's nicht aber warte  
Die kommen zurück  
Hier ist Geduld gefragt  
Die sind in dem Alter da weiß man nie  
Ist das noch Spiel  
Ich besuche sie so ab und zu  
Sind noch gemeldet in meiner Wohnung  
Tut man halt so  
Damit das Jugendamt nicht kommt und sie fort nimmt  
Im Verdacht der schiefen Bahn  
Aber nein die sind brav  
Die leben nur gern im Wald  
Die lungern nicht herum sie wälzen sich  
Nicht erst gen Mittag aus der Matratze nein  
Die stehen mit den Vögeln auf  
Und mit den Vögeln gehen die zu Bett  
Artige Kinder  
Aber fremde Kinder

*Blanca steht auf einem Baumstumpf, angetan mit einem wilden Kleid aus geflochtenen Gräsern.  
Rosa hüpfte um sie herum und steckte das Gebilde mit Stecknadeln fest.  
Das Lamm steht in der Nähe und betrachtet die Szenerie interessiert.*

**ROSA**

Steh still  
Sonst stech ich dich

**BLANCA**

Stiller steht kein Mensch

**ROSA**

Steh still und atme nicht

**BLANCA**

Atme nicht

**ROSA**

Rede nicht

**BLANCA**

Rede nicht

**ROSA**

So  
Perfekt  
Perfekt  
Nun der Hut

**BLANCA**

Nicht den Hut

**ROSA**

Bitte Blanca  
Nur kurz  
Den Hut  
Nur kurz

**BLANCA** *stöhnt.*

*Rosa drückt ihr ein Gewirr aus Gras und Laub auf den Kopf*

**ROSA**

Perfekt  
Perfekt

**LAMM**

Warum verkleidest du sie  
Als Futter

**ROSA**

Das ist kein Futter  
Das ist meine neue Kollektion

**BLANCA**

Trägt sich phantastisch

*Nimmt den Hut ab*

Der Hut ist voll Käfer

**ROSA**

Das gehört zum Konzept

**LAMM**

Was bedeutet Kollektion

**BLANCA**

Deine Konzepte

Zur Verschönerung der Weiblichkeit

Bergen stets eine Prise Sadismus

**ROSA**

Ich habe die Käfer eingefügt

Als Hommage an dich

Das Modell heißt

Die schöne Insektenforscherin römisch eins

**BLANCA**

*Klaubt sich die Käfer aus dem Haar*

Das Modell

Wird sich nicht durchsetzen

Das sind ja meine Amnesiekäfer

**ROSA**

Komm

Die paar

Du hast so viele

*Lamm frisst den Hut an*

**ROSA**

Lamm

Lass das

**LAMM**

Gute Kollektion

*Pause*